



PORSCHE

Presse-Information

28. Juni 2016

Nr. 53/16

Porsche-Vorstandschef Oliver Blume präsentiert neue Gran Turismo-Generation

Großer Auftritt in Berlin: Weltpremiere des neuen Panamera

Berlin. Mit einer spektakulären Inszenierung aus Licht, Musik und Choreografie hat Porsche am heutigen Dienstag in Berlin die Weltpremiere des neuen Panamera gefeiert. Mehr als 300 internationale Medienvertreter sowie Gäste aus Politik, Wirtschaft, Sport und Gesellschaft sahen zum ersten Mal die von Grund auf neu entwickelte zweite Generation des Gran Turismo. Der neue Panamera vereint mehr denn je zwei gegensätzliche Charaktere: Er bietet sowohl die Performance eines Sportwagens als auch den Komfort einer Luxuslimousine.

„Mit dem Panamera haben wir das Segment der Luxus-Sportlimousinen erschlossen. Seit dem Start 2009 wurden mehr als 150.000 Einheiten des Panamera verkauft. Mit dem neuen Modell sehen Sie hier ein vollkommen neu entwickeltes Auto – mit neuen Motoren, mit neuem Design, mit neuen Technologien. Neu ist ebenso, dass wir die zweite Generation nun komplett am Standort Leipzig fertigen. Dazu haben wir insgesamt 500 Millionen Euro investiert – unter anderem für einen völlig neuen Karosseriebau“, betonte Oliver Blume, Vorstandsvorsitzender der Porsche AG.

Die Designsprache des neuen Panamera schlägt eine Brücke zum Porsche 911 durch eine noch dynamischere Flyline und spezifische Designelemente der Sportwagen-Ikone. „Sofort erkennt man die Coupé-artige Dachlinie, jetzt aber deutlich ‚schneller‘, noch dynamischer und in Verbindung mit einer Seitenscheibengrafik, die die Coupé-hafte Seitenansicht nochmals unterstreicht“, sagte Michael Mauer, Leiter Style der Porsche AG, der erläuterte, welche Vorgabe man sich für das neue Modell selbst gegeben habe: „Der neue Panamera ist auf den ersten Blick als Panamera zu erkennen. Aber eben auch auf den ersten Blick als der neue Panamera. Also Stärken verstärken, Schwächen ausräumen und vor allem Charakter bewahren.“

Die neuen Biturbo-Motoren des Panamera sind leistungstärker und dank neuem Achtgang-Doppelkupplungsgetriebe (PDK II) bis zu 16 Prozent sparsamer. Anfang November kommt der Panamera mit drei verschiedenen Motorisierungen und ausschließlich mit Allradantrieb in den Handel: als Panamera Turbo mit 550 PS, als Panamera 4S mit 440 PS und als Panamera 4S Diesel mit 422 PS.

Für eine noch größere Spreizung zwischen Komfort und Sportlichkeit verfügt der Panamera nun unter anderem über eine neue Drei-Kammer-Luftfederung, eine Hinterachslenkung und das neue elektronische Fahrwerksmanagement 4D Chassis Control. Zahlreiche neue Assistenzsysteme erhöhen darüber hinaus den Fahrkomfort, aber auch die Sicherheit.

Im neuen Panamera zeigt Porsche zudem ein zukunftsweisendes Anzeige- und Bedienkonzept. Das neue Porsche Advanced Cockpit mit Smartphone-ähnlichen Oberflächen und konfigurierbaren LED-Screens überzeugt durch intuitive Funktionalität. Darüber hinaus umfasst das neue Porsche Communication Management (PCM 4.1) ein völlig neues Spektrum an Konnektivität durch intelligente digitale Funktionen und Online-Dienste. Mit dem neuen Panamera, der ab sofort bestellbar ist, wird Porsche Connect für alle Modelle eingeführt. Es erweitert die bestehenden Fahrzeugfunktionen um digitale Dienstleistungen und Apps, zum Beispiel zur Fernbedienung bestimmter Fahrzeugfunktionen per Smartphone – oder um die Zeit während der Fahrt effizienter zu nutzen.

Bildmaterial im Porsche Newsroom (<http://newsroom.porsche.de>) sowie für akkreditierte Journalisten auf der Porsche-Pressedatenbank (<https://presse.porsche.de>).

Panamera Turbo: Kraftstoffverbrauch kombiniert 9,4 – 9,3 l/100 km, innerorts 12,9 – 12,8 l/100 km, außerorts 7,3 – 7,2 l/100 km; CO₂-Emissionen 214 – 212 g/km; Effizienzklasse (Deutschland): D.

Panamera 4S: Kraftstoffverbrauch kombiniert 8,2 – 8,1 l/100 km, innerorts 10,2 – 10,1 l/100 km, außerorts 6,8 – 6,7 l/100 km; CO₂-Emissionen 186 – 184 g/km; Effizienzklasse (Deutschland): C.

Panamera 4S Diesel: Kraftstoffverbrauch kombiniert 6,8 – 6,7 l/100 km, innerorts 7,9 l/100 km, außerorts 5,9 – 5,8 l/100 km; CO₂-Emissionen 178 - 176 g/km; Effizienzklasse (Deutschland): B.